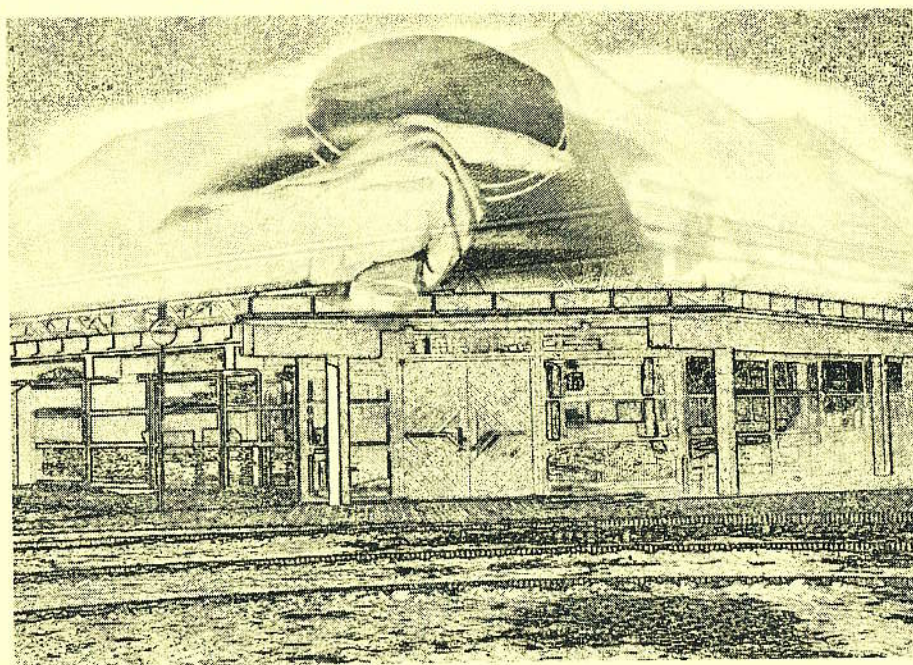




TISCHTENNIS-NEWS



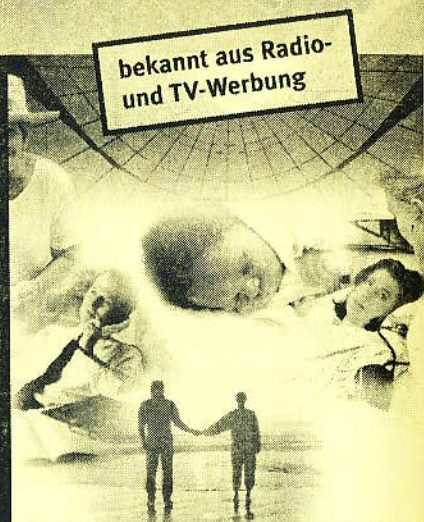
SG SCHORNDORF
TISCHTENNIS
SAISON

2005/2006

AUSGABE NR.17

Ist Ihre Krankenversicherung auch zu teuer?

Sparen Sie bis zu EUR 1.500,- und mehr im Jahr! Bis zu 40 Gesellschaften im Preis-Leistungs-Vergleich! Für Sie kostenlos und unverbindlich! Sie entscheiden, wie viel Sie zukünftig für vergleichbare Leistungen bezahlen.



Die Analyse eignet sich besonders für:

- freiwillig versicherte Angestellte
- Selbstständige und Freiberufler
- GmbH-Geschäftsführer
- privat Versicherte, die erst wenige Jahre versichert sind und überprüfen wollen, ob sie sich tatsächlich für die »Richtige« entschieden haben
- langjährig Versicherte, die ihre Beiträge durch die Wahl des optimalen Tarifwerkes spürbar senken wollen
- Sie erhalten Ihr persönliches Angebot garantiert kostenfrei und unverbindlich!

Impuls Finanzmanagement AG
Vertriebsdirektion Stuttgart
Zettachring 2 A
70567 Stuttgart

UNABHÄNGIGKEIT
IST UNSERE STÄRKE

impuls
FINANZMANAGEMENT



Der Abteilungsleiter hat das Wort

Wie die Zeit vergeht --- schon wieder ist ein Jahr vorbei, die Vorrunde ist schon wieder gespielt, wir alle sind schon wieder ein Jahr älter und man schreibt jetzt schon 2006. --- kaum zu glauben aber wahr.

Wie war 2005?

Als Abteilungsleiter sehe ich das aus zwei verschiedenen Blickwinkeln.

Einmal sehe ich, wie sich die Abteilung nach außen hin verkauft hat. Hier sind es dann vor allem die diversen Veranstaltungen, die wir im letzten Jahr zu bewältigen hatten. SCHOWO, Heimattage, Jugend-Bezirksmeisterschaften und Weihnachtsmarkt sind hier zu nennen. Alles lief zur vollsten Zufriedenheit und stärkte unser schon sehr gutes Ansehen nach außen hin noch einmal. Hierfür nochmals mein Dank an alle, die sich bei diesen ganzen Veranstaltungen eingebracht haben.

Die Tischtennisabteilung hat bei vielen „wichtigen„ Leuten einen sehr guten Ruf und wir sollten auch weiterhin daran arbeiten diesen Ruf zu festigen. Die andere Seite die ich sehe ist dann das sportliche bzw. das „innere„ der Abteilung. Sportlich ist es sicherlich so, dass die Vorrunde bei vielen sehr gut verlaufen ist, bei anderen aber doch die einen oder anderen Probleme aufgetreten sind. In den Berichten der Mannschaftsführer wird dies (vielleicht) auch zum Ausdruck kommen.

Ein ganz großer Dorn im Auge ist mir die fehlende sprachliche Kommunikation. Es ist ja ganz toll wie **Michael** unsere Internetseite aufgebaut hat, nur unterhalten sich manche gar nicht mehr miteinander. Alles wird nur noch ins Forum geschrieben und das kann so nicht weitergehen. Wenn jemand etwas zu sagen hat (positiv oder negativ) sollte er auf diejenige Person zugehen und den Mut haben es zu sagen (natürlich ist es einfacher zu schreiben, aber). Nicht alle haben auch die Zeit stündlich im Internet zu sein.

Sollte sich dieser Zustand nicht bessern, muss ich mir Gedanken machen, ob das Forum in dieser Form weiter besteht.

Seit Beginn der Saison haben wir mit **Holger Tischer** einen Trainer der Extra-Klasse bei uns. Auch hier gefällt es mir nicht mehr, wie lasch die Einstellung des einen oder anderen ist. Zu Beginn wurden ganz klare Richtlinien ausgegeben --- leider interessieren diese Vorgaben niemanden mehr. Jeder kommt wie er will (wenn man überhaupt kommt) --- so kann kein Trainer der Welt vernünftig arbeiten.

Die ganze Sache kostet ein paar Euro und dann solch eine Einstellung--- auch hier werde ich mir Gedanken machen, ob es überhaupt Sinn macht daran festzuhalten.

Alles in allem bin ich nicht ganz glücklich, wie manches derzeit läuft. Aber vielleicht gelingt es das eine oder andere zu verbessern (man muss ja auch Aufgaben haben).

Jetzt wünsche ich trotzdem allen Mannschaften ein gutes Jahr 2006 und eine erfolgreiche Rückrunde.

Uwe Hamm



Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip.

110.000 Kunden, 53.000 Mitglieder, ein Prinzip.
Das Ergebnis: **Einzigartige Partnerschaft.**

100 % für Sie da - in über 30 Geschäftsstellen beraten wir unsere Kunden partnerschaftlich. Deshalb verstehen wir Lebensziele und Bedürfnisse besser. Und schaffen so mehr finanzielle Freiräume für Ihre persönliche Unabhängigkeit. Das verstehen wir unter dem « Wir machen den Weg frei » Prinzip.

www.volksbank-rem.s.de

Volksbank Rems 



I. HERRENMANNSCHAFT

Verbandsklasse Nord

Es war eine durchwachsene Vorrunde mit Höhen und Tiefen. Wir liegen auf dem drittletzten Tabellenplatz, haben aber immerhin vier Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Nach schlechtem Start kam die Wende im direkten Abstiegsduell in Korntal. Erstmals in Bestbesetzung war es mit 9:7 eine äußerst knappe und nervenaufreibende Begegnung mit dem besseren Ende für uns. Mit dem Sieg gegen den Sportbund Stuttgart war die Auftaktpleite gegen Schwieberdingen wieder ausgeglichen. Das beste Spiel gelang uns in Neuenstein. Wahrscheinlich motivierten uns die vielen Zuschauer, die ihre Heimmannschaft nach Kräften zu unterstützen versuchte. Ein Selbstläufer war dieses Match aber zu keinem Zeitpunkt. Trotz des Gewinns aller drei Eingangsdoppel. führten wir zur Halbzeit nur mit 5:4. Dann sorgten jedoch vier Punkte in Folge für den deutlich scheinenden 9:4 Erfolg. Dass wir in Bestbesetzung immer für eine Überraschung gut sind, zeigte sich im Spiel gegen Untertürkheim. In einem hochklassigen Spiel wäre es uns beinahe gelungen, dem ungeschlagenen Tabellenführer einen Punkt abzuknöpfen.

Paradestück unserer ersten Mannschaft ist das erste Paarkreuz. Nach etwas holprigem Beginn avancierte **Andras Bayer** mit einer 14:4 Bilanz zum zweitbesten Spieler der Liga. Und auch **Gabor Szeker** zeigte sich mit 9:3 Siegen in Topform. Gewohnt zuverlässig trotz erheblichen Trainingsrückstands agierte **Alexander Rak** mit einer hervorragenden 8:2 - Bilanz. Und auch **Eren Aytan** kann mit 6:6 Punkten in der Mitte gut leben. Wie nicht anders zu erwarten, fehlt es am hinteren Paarkreuz etwas an Qualität. Aber wir geben unser Bestes.

Unser Ziel „Klassenerhalt“ können wir aus eigener Kraft schaffen. Richtungweisend wird hier unser erstes Heimspiel gegen Neuenstein sein. Mit einem Sieg wäre ein wichtiger, vielleicht schon ein vorentscheidender Schritt getan. Notwendig ist allerdings, dass wir hier wie auch in den anderen Spielen gegen unsere Abstiegs Konkurrenten möglichst in Bestbesetzung antreten können. Bei uns eine nicht ganz einfache Aufgabe.

Peter Hein

WIR VERMIETEN

für den Rohausbau / Innenausbau / Garten

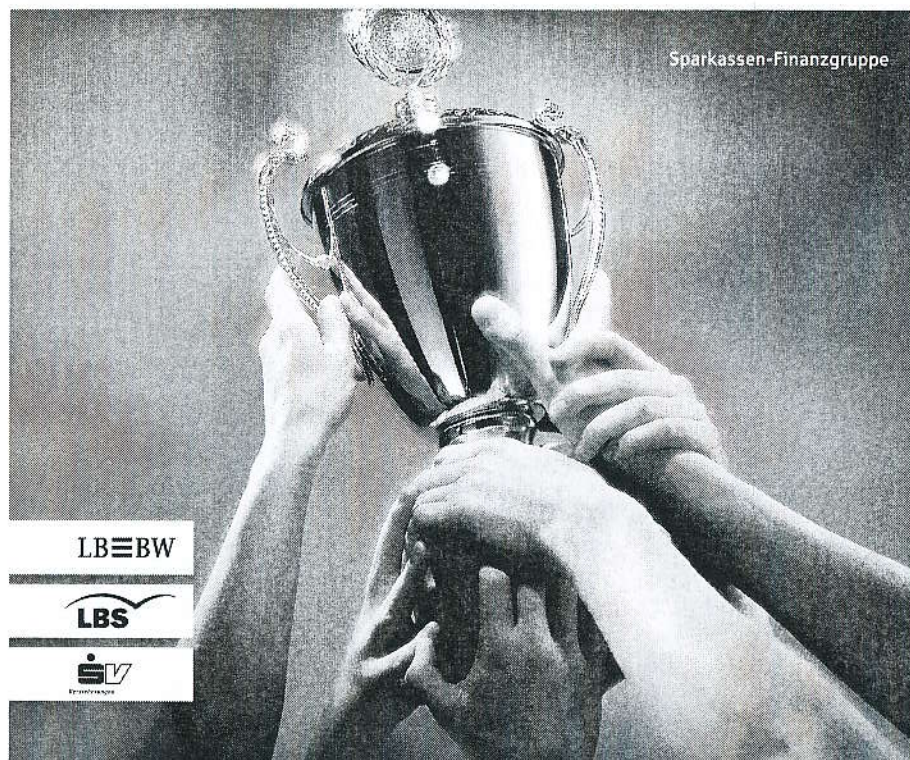
Maschinen • Geräte • Schalungen • Gerüste



BAU-MIETSERVICE SCHMID

Remsstraße 24 • Schorndorf • ☎ 971840

 www.bau-mietservice-schmid.de



Sparkassen-Finanzgruppe

LB BW

LBS

SV

Erfolgreiches Team.
Glänzende Perspektiven.



Wir beraten Sie gerne über gewinnbringende Geldanlagen, individuelle Finanzierungen, LBS-Bausparen, Immobilien und persönliche Versicherungen. Fragen Sie uns einfach direkt – www.sparkasse.de



II. HERRENMANNSCHAFT

Bezirksklasse

Dass es für die 2. Mannschaft so gnadenlos wird, hätte wohl niemand erwartet. Tabellenletzter mit null Punkten nach 9 Spielen, das ist die miserable Ausbeute aus der abgelaufenen Vorrunde. Dabei lief es in den Doppeln gar nicht mal so schlecht. **Wessely/Lang** (8:2) und **Schmidt/Weller** (4:3) sorgten 6 mal für eine 2:1-Führung. Eigentlich eine gute Ausgangsbasis. Doch in den Paarkreuzvergleichen konnte der Vorsprung aus den Doppeln nicht mehr gehalten oder gar ausgebaut werden. Ob das nur an den personellen Veränderungen von den in die Erste aufgerückten Spielern **Hein** und **Hagedorn** liegt, darf in Frage gestellt werden. An den Ersatzstellungen kann es in Anbetracht des Umstandes, dass wir nur 2-mal mit Ersatz gespielt haben, wohl auch nicht liegen. Sicherlich ist es für die Psyche nicht förderlich, wenn gerade gegen Mannschaften aus dem unteren Tabellendrittel und gleich am ersten Spieltag mit Ersatz gespielt wurde. Ersatzstellungen bedeuten jedoch nicht immer gleich eine Schwächung der Mannschaft. Bewiesen hat dies einmal mehr unser Abteilungsleiter **Uwe Hamm**, der seinen Punkt gegen Rommelshausen gemacht hat. Unser Problem sitzt vielleicht auch im psychologischen Bereich. Das neu geformte Team ist ein Mix aus Jung und Alt, das erst zu einer schlagkräftigen Mannschaft zusammenwachsen muss. Gelingt uns dies, so kann im nächsten Jahr der Wiederaufstieg in Angriff genommen werden.

Betrachtet man die Leistungen im Einzel, so fällt auf, dass unsere einstige Stärke, unser 1. Paarkreuz, nicht die gewohnten Erfolge hatte, obwohl **Helmut Wessely** (3:14) und **Gert Lang** (5:12) schon immer an Position 1 und 2 gespielt und sie in der Regel immer unsere eifrigsten Punktesammler waren. Die einstigen Garanten unserer Erfolge kommen auch in die Jahre und sind nicht an jedem Wochenende gesundheitlich topfit. Mannschaftsführer **Jürgen Kern** (2:13) wurde seiner Aufgabe an Position 3 in keiner Weise gerecht und konnte den nachfolgenden Youngstern auch nicht die nötige Sicherheit geben. Ganz besonders muss jedoch die Leistung von **Timo Weller** hervorgehoben werden. Erstmals als Stammspieler in der Bezirksklasse aufgestellt, sorgte er im 2. Paarkreuz mit einer Bilanz von 5:5 für Aufsehen. In ihm steckt noch erhebliches Potential. Von ihm wird in Zukunft noch mehr zu erwarten sein. Sein bester Freund, **Schorsch (Martin Schmidt)**, blieb mit 3:7 im Rahmen seiner Möglichkeiten. An Kampfesgeist fehlt es ihm keineswegs. Er hat in seiner Jugend wohl zu viel Bum-Bum Boris gesehen. Spektakulär sind seine Ballwechsel, wenn er sich auf den Boden wirft und ein Ass im Liegen schlägt. Leider kann er sich dabei nicht selbst beobachten, denn das Blickfeld seiner Videokamera deckt, montiert auf dem Stativ, nur das nähere Umfeld des Tisches ab. Seinen Hechtbagger schlägt er aber erst ca. 3 Meter hinter dem Tisch.

Steffen Heigl

Unternehmensberatung

Sie sind arbeitslos und planen eine selbständige Existenzgründung?

Sie sind Angestellter oder Arbeiter und wollen ein zweites Standbein gründen?

Sie haben ein Angebot zur Betriebsübernahme bekommen?

Sie wollen Ihre Buchhaltung im eigenen Betrieb aufbauen bzw. erstellen?

Sie haben Finanzierungsfragen in Ihrem Betrieb?

Gerne stehe ich Ihnen als kompetenter und seriöser Ansprechpartner zur Verfügung. Meine Hilfeleistungen sind vielseitig und erfolgreich. Zu meinen Kunden gehören Handwerksbetriebe, Handelsunternehmen, Fertigungsbetriebe, Dienstleistungsbetriebe aller Art und Betriebe aus dem Bereich der Heilberufe.

Georg-Schienen-Weg 19 • 73614 Schorndorf

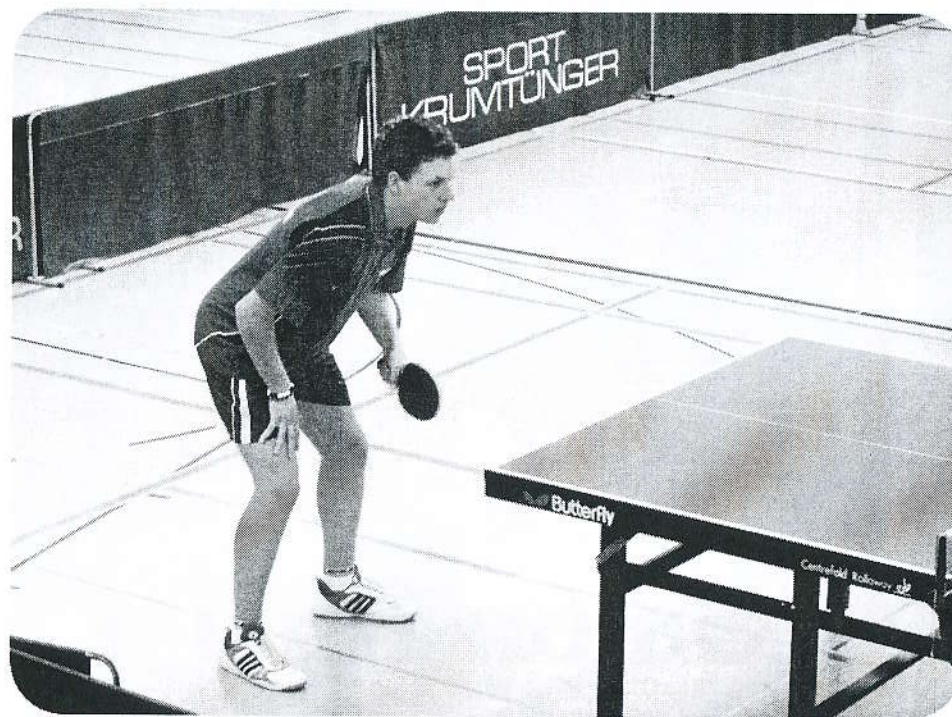
Tel. (07181) 6 54 63 oder 92 95 21 • Fax (07181) 92 95 20



II. HERRENMANNSCHAFT

Bezirksklasse

Am meisten Lehrgeld musste unser Jugendspieler **Johannes Kelbel** bezahlen. Mit 1:11 blieb er weit hinter seinem spielerischen Können zurück. Da fehlt einfach noch die nötige Erfahrung. Besonders dann, wenn er im Entscheidungssatz weit vorne lag und eigentlich, vom Gegner völlig ungefährdet, sein Spiel dennoch abgab. Sein erstes Erfolgserlebnis hatte er am vorletzten Spieltag gegen Lippoldweiler, wo mit 7:9 ein Unentschieden



Die Nr. 6 der II. Herren - Johannes Kelbel

oder gar ein Sieg durchaus im Bereich des Möglichen gewesen wäre. Auf dieses Resultat soll nun aufgebaut werden. So schlecht, wie wir uns verkauft haben, sind wir nun dann auch wieder nicht. Packen wir es gemeinsam an. Irgendwann werden auch wir mit einem Erfolgserlebnis belohnt.

Jürgen Kern

*Für unsere Kunden soll
unser Salon ein Erlebnis sein!*



Salon Rosi

73650 Winterbach
Bahnhofstr. 11 · ☎ (0 71 81) 7 12 36

*Für welchen Schnitt auch immer Sie sich
entscheiden, wir bringen Ihre persönliche Note
zum Ausdruck: modisch, selbstbewußt,
elegant und pfiffig frech.
Wir beraten Sie gern!*



SG-DAMEN-TEAM

Oberliga, Kreisliga Ost und Kreisklasse

Eine sehr gute Vorrunde spielten die Frauen-Mannschaften der SG. Alle drei Mannschaften liegen bisher voll im Soll und sind den geplanten Zielen ein großes Stück näher gekommen.

Mit 12:0 Punkten liegt die 2. Mannschaft in der Kreisliga auf dem angepeilten Meisterschaftskurs. Lediglich im Spiel gegen die SG Bettringen III kam beim knappen 8:6 Sieg ein wenig Unruhe auf (allerdings war schon sehr früh das Ergebnis abzusehen). Beim schärfsten Verfolger --- der SG Bettringen II --- sprang dann ein 8:5 Sieg heraus. Sollte in der Rückrunde nichts außergewöhnliches passieren, behaupte ich, dass uns die Meisterschaft nicht mehr zu nehmen ist.

Die Bilanzen der Zweiten:

Sina Feirer	4:5
Sabine Feirer	12:0
Sandra Novotny	12:1
Sabina Sejkora	4:9

Ich bin sicher, dass sowohl **Sina**, als auch **Sabina** die Rückrunde mit wesentlich besseren Bilanzen beenden werden.



Die Nr. 4 der Damen II - Sabina Sejkora

Auf dem dritten Tabellenplatz liegt derzeit die 3. Mannschaft in der Kreisklasse. Lediglich gegen den Tabellenführer aus Murrhardt hatten wir keine Chance. Zwar fiel die Niederlage mit 1:8 etwas zu hoch aus, doch an einen Sieg zu glauben, wäre utopisch. Zwei weitere (unnötige) Unentschieden gegen Maubach und Oeffingen brachten nach Ende der Vorrunde 12:4 Punkte. Auch hier sollte es --- allerdings mit ein klein wenig mehr Training von der einen oder anderen --- noch möglich sein den angestrebten Aufstieg zu erreichen.

Die Bilanzen der Dritten:

Marion Fees	5:4	Kerstin Konrad	9:5
Anett Tümpel	15:2	Anja Böhringer	7:1
Silke Spengler	5:8	Katja Lang	3:5
Jasmin Meinel	0:3		



In Bayern daheim. In der Welt zu Hause. **ERDINGER** Weißbier



SG-DAMEN-TEAM

Oberliga, Kreisliga Ost und Kreisklasse

3 Siege, 3 Unentschieden, 3 Niederlagen --- das heißt 9:9 Punkte und Platz 4 in der Tabelle für die 1. Frauen-Mannschaft. Alles in allem eine gute Bilanz für die Oberliga-Truppe. Doch Vorsicht, noch ist der Abstieg immer noch ein Thema, denn nach unten ist nicht allzu viel Luft und es gilt weiterhin um jeden Punkt zu spielen und zu kämpfen.



Damen I - Simone Tomaschek, Sina Feirer, Stephanie Fischer und Sara Feirer

Als überragende Nummer eins präsentierte sich in der Vorrunde unsere **Jana**. Mit 22:2 spielte sie die beste Bilanz aller Spielerinnen und ist damit für 1/3 unserer gewonnenen Spiele verantwortlich, nie war sie so wertvoll wie heute. She's back--- so möchte ich die 19:2 Bilanz von **Simone** kommentieren. Falls jemand es immer noch nicht wusste, warum es letzte Saison nicht so lief, das ist die Antwort.

Zufrieden sollte auch **Stephanie** mit ihrer 8:16 Bilanz auf Position 2 sein. Zwar hätte noch der eine oder andere Sieg herausspringen können, doch die Trauben in der Oberliga hängen hoch. Das bekam in ihrer ersten Saison bei den Aktiven auch **Sara** zu spüren. Ein Sieg sprang am Ende heraus, doch die Erkenntnis, dass sie in fast jedem Spiel mithalten konnte, stimmt mich für die Zukunft sehr optimistisch.

Eigentlich wollten wir schon in den ersten Spielen der Rückrunde versuchen, die noch notwendigen Punkte einzuspielen, das wird nun sehr, sehr schwer. **Jana** hat den Fuß im Gips und wird wahrscheinlich einige Wochen nicht zur Verfügung stehen. Jetzt wird es auf einmal doch wieder richtig eng und ich hoffe auf eine schnelle Rückkehr. Doch ich habe natürlich auf Vertrauen in den Rest der Mannschaft und ich glaube wir werden die benötigten Punkte auch erreichen.

Schlachthofgaststätte
Gutbürgerliche Küche
Inh. Günther Juretzka



Täglich wechselnder Mittagstisch
Im Ausschank - Biere der Rothaus-Brauerei
Paulaner Hefeweizen vom Fass
Wein in gut sortierter Auswahl

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 10:30 - 1:00 Uhr durchgehend
Donnerstag Ruhetag

Schlachthausstr. 5 · 73614 Schorndorf · Tel. (07181) 92 98 66 · Fax 92 98 67

Party-Service Wolz **Metzgerei**

Freude an Qualität



Der Spezialist für
AUSGEZEICHNETE
Wurst und Schinken



Rehhaldenweg 47 · 73614 Schorndorf · Telefon (07181) 6 28 81
und
Arnoldgalerie · 73614 Schorndorf · Telefon (07181) 25 35 20



III. HERRENMANNSCHAFT

Kreisliga B

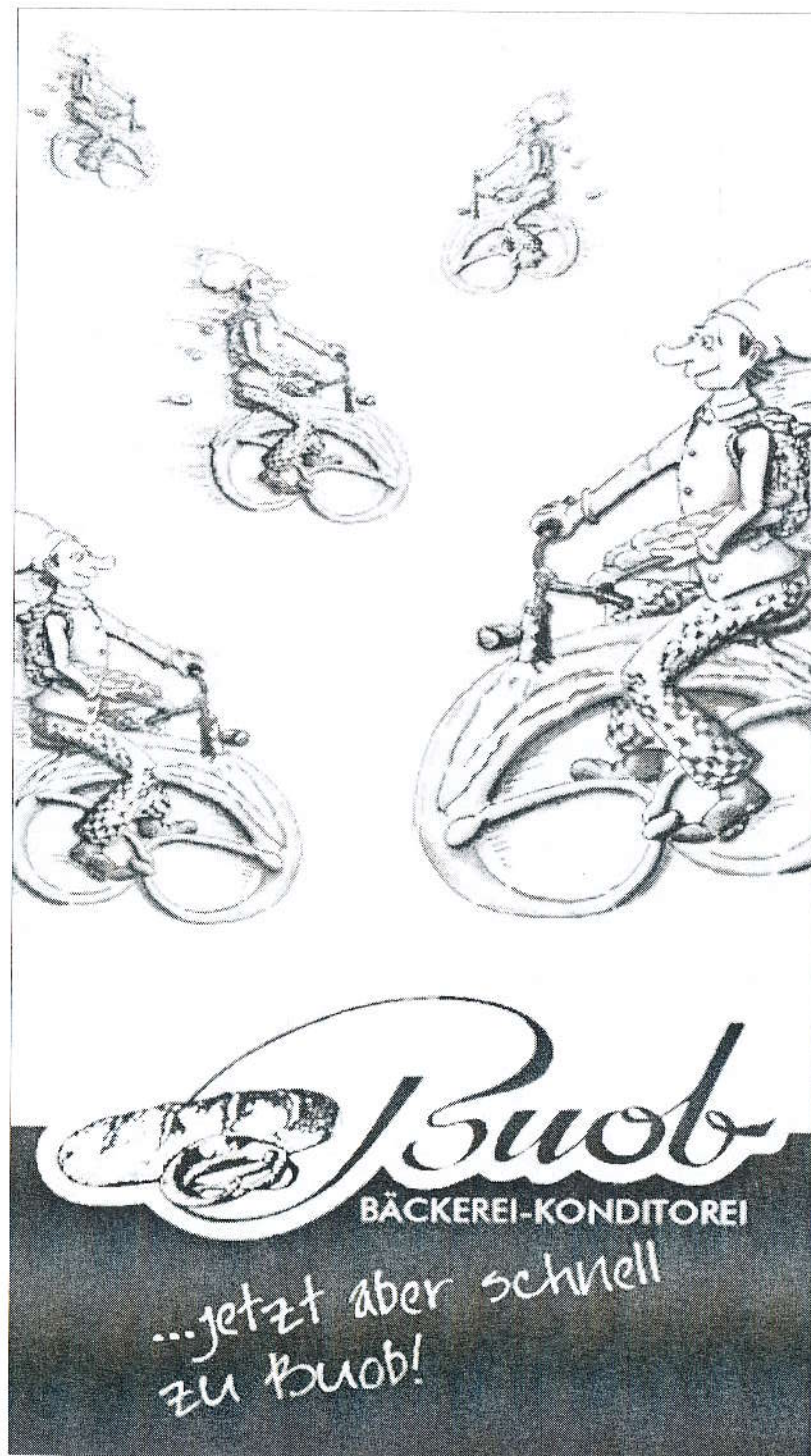
13:5 Punkte und der hervorragende 2. Tabellenplatz--- wenn das jemand vor der Saison gesagt hätte, wäre er wahrscheinlich für verrückt erklärt worden. Aber die 3. Mannschaft ist doch immer wieder für Überraschungen gut. Nach dem Start mit 2:2 Punkten mussten wir uns nur noch dem Tabellenführer aus Haubersbronn geschlagen geben. Hier allerdings waren die Gegner wirklich besser und selbst mit 4 Wochen Trainingslager hätten wir da wohl keine Gewinnchance--- denn wir wären nach diesen 4 Wochen total platt. Bis auf ein Unentschieden gegen den SV Plüderhausen, konnten danach alle Spiele mehr oder weniger deutlich gewonnen werden. Immerhin schaffte die 3. Mannschaft den Einsatz von 16 verschiedenen Spielern und schon an dieser Zahl sieht man unser alt bekanntes „Problem“. Leider konnten wir auch im Verlauf der diesjährigen Vorrunde nur einmal in kompletter Besetzung antreten. Doch gerade deshalb ist der 2. Tabellenplatz umso höher anzusehen und zeigt, dass es in unserer Mannschaft stimmt. Mit **Martin Wiegert** stieß ein „alter Kämpfe“, zu uns ins Team, der im Verlauf der Runde so manchen jungen Hüpfer ganz schön alt aussehen ließ. Natürlich träumt manch einer jetzt vom großen Coup, den 2. Platz zu halten und dann im Relegationsspiel um den Aufstieg spielen. Gemacht liebe Freunde, auch in der Rückrunde wird es nicht oft passieren, dass wir komplett spielen. Und das Thema mit den Ersatzspielern (vor allem wenn dann die nächste Mannschaft zur selben Zeit spielt) ist ja ganz heikel. Nun gut, lassen wir uns überraschen. Sollte jedoch das Kunststück gelingen und wir tatsächlich den zweiten Platz halten, wird 's natürlich lustig --- ich habe schon einmal ein Relegationsspiel gemacht und weiß wie es dort zugeht. Liebe Freunde unterschätzt das nur nicht. Auch der Termin liegt speziell für mich ganz ungünstig. Aber jetzt spielen wir mal drum und dann sehen wir weiter.

Hier noch die Bilanzen der „Stammsechs“ :

Uwe Hamm	6:4 (mein Gott !!!!!)
Werner Groß	5:3 (na ja)
Martin Wiegert	7:6 (davon Vorne 4:4)
Michael Aupperle	8:5 (davon Vorne 3:3)
Andreas Zengödi	9:2 (Respekt)
Andreas Neumayer	5:6 (es wird langsam, Vorne 0:1, Mitte 2:3)

Wir wünschen allen Mannschaften nun den gewünschten Erfolg in der Rückrunde und bedanken uns schon jetzt wieder bei unseren „Gastspielern“, für die bereits geleistete und auch für die noch zu leistende Hilfe in unserer Mannschaft.

Uwe Hamm



IV. HERRENMANNSCHAFT

Kreisliga B

Nach intensivem Training, durchgeführt von Ausbilder Tischer, konnte man den Zustand der Truppe nur noch mit den Worten "Jeder Spieler eine Festung" beschreiben. Manche werden angesichts dieser Tatsache wohl gedacht haben: "Mit der vierten Mannschaft kann man den Himmel stürmen." Über die anfänglichen Vergleichskämpfe gegen das dritte SGS- Regiment und das erste TSVH- Regiment wurde bereits in der Vergangenheit berichtet.

Im nächsten Vergleichskampf gegen das fünfte SVP- Regiment wurde der Gefreite **Fuchs** in vorderster Front eingesetzt, da Käptn' **Schneck** nicht an Bord war. Trotzdem erkämpften die zurückgelassenen Mannen den Sieg.

Daraufhin ging es vorwärts Richtung Weiler, wo mal wieder alles unter dem Motto "In Weiler nichts Neues" verlief. In diesem Frontabschnitt gab es einfach kein vorankommen.

Als daraufhin das erste SVK- Regiment mit seinen Kampfschleppern in der Rainbrunnen-Kampfbahn einfiel, war von der gesamten Truppe äußerste Disziplin und Härte wie Kruppstahl gefordert. Auffällig war hierbei, wie immer, der Gefreite Zimmermann, dessen „Waffe“ schon vieles erlebt haben muss. Diese war wohl auch ein entscheidender Grund dafür, dass das SVK- Regiment in die Flucht geschlagen werden konnte.

Für den Vergleichskampf gegen das erste TSVS- Regiment hatte der Gefreite **Kelbel**, zur Überraschung des Gegners, endlich wieder seine altbewährte Ausrüstung zur Verfügung. Unter anderem durch diese taktische Finte gelang so der erhoffte Sieg.

Beim darauf folgenden Gefecht gegen das dritte VFLW- Regiment war unsere Truppe wohl zu siegesgewiss, und musste nach einer hart geführten Auseinandersetzung mit einem Waffenstillstand vorlieb nehmen. Dies ist wohl auch darauf zurückzuführen, dass der Gefreite **Fuchs** seine „Waffe“ zuvor nicht ordnungsgemäß gereinigt hatte. Aus diesem Grund entledigte er sich ihr mehrere Male während des Gefechts.

Der dann von staten gehende Einmarsch im Gebiet des zweiten SCU- Regiments wurde durch die beeindruckenden Impressionen der hochmodernen Kampfbahn dieser Truppe überschattet. Dadurch und durch das Fehlen unseres Obergefreiten **Novotny**, welcher kurzzeitig das Lazarett aufsuchen musste, wurden wir vom Gegner zurück geworfen.

Beim alsbald über die Bühne gehenden Vergleichskampf gegen das zweite SVR- Regiment sorgte, wie nicht anders zu erwarten war, der SVR- Gefreite Lecker für gute Unterhaltung. Ein kameradschaftlicher Dank gilt dem Gefreiten Kelbel, der hierbei die Gulaschkanone anwarf und für das leibliche Wohl der Truppe sorgte. Ein vernichtender Sieg rundete diesen Tag ab.

SPORT KRUMTÜNGER

Ihr Tischtennis-Fachgeschäft

Waiblinger Str. 15
71394 Kernen-Rommelshausen
Tel.: 07151 / 4 46 45
Fax: 07151 / 4 67 50

www.sport-krumtuenger.de
e-mail: sport-krumtuenger@freenet.de

Unser Katalog informiert Sie. Gleich kostenlos anfordern.

Nachlaß für Trainer, Übungsleiter und Großabnehmer.
Fragen Sie uns.



IV. HERRENMANNSCHAFT

Kreisliga B

Fazit der Kampfhandlungen im Herbst bzw. Winter ist, dass die Moral und der Zusammenhalt in der Truppe in Ordnung ist, die Leistungen und die an den Tag gelegte Disziplin jedoch noch steigerungsfähig sind.

Die Nahe Zukunft bleibt spannend:

- wird der Gefreite **Konrad** auch in der neuesten Zelda-Version Ganon die Ohren lang ziehen?
- wird der Schlägerexekutionsrekord des Gefreiten **Aupperle** jemals gebrochen werden?
- wird Lazarettfriseurin **Konrad** jemals Frisuren perfekt imitieren können?
- wird Käptn' **Schneck** seinen Sorgengefreiten **Fuchs** endlich vom Sinn eines pünktlichen Erscheinens am Kriegsschauplatz überzeugen können?

Die Antwort kennt nur der Wind...

Sven Fuchs

Sie haben noch kein eigenes Werbelogo,
möchten aber gerne in TT-NEWS werben.

Für uns kein Problem!

Gegen einen einmaligen Unkostenbeitrag von



25 Euro



entwerfen wir Ihre Werbeanzeige in der
von Ihnen gewünschten Größe.

Ihr Interesse geweckt?



Anfragen an folgende Mailadresse:
inserat@sg-schorndorf-tischtennis.de

Für den Abdruck der Werbeanzeige im Heft entstehen weitere Kosten.
Je nach Größe der Anzeige.

Ausgesucht

Markenmode für Kinder
aus Fabrikverkauf & 2. Hand

Daniela Schmid
Remsstr. 24 (1. OG)
73614 Schorndorf
0162 635 83 72

Öffnungszeiten:
Di 16.00 - 18.00 Uhr
Mi+Fr 10.00 - 12.00 Uhr

WIR VERMIETEN

für den Rohausbau / Innenausbau / Garten



Maschinen · Geräte · Schalungen · Gerüste

BAU-MIETSERVICE SCHMID

Remsstraße 24 · Schorndorf · 971840

 www.bau-miet-service-schmid.de

Haug's
Dopfenlädle
Der Getränkemarkt
Getränke
HAUG
»Der gute Service«
Bismarckstraße 44 · 73262 Reichenbach/Fils
Telefon (07153) 54830
Esslinger Straße 16 · 73666 Baltmannsweiler
Telefon (07153) 941127
Probststraße 41 · 73669 Lichtenwald
Telefon (07153) 42890



V. HERRENMANNSCHAFT

Kreisklasse A

Unsere Vorausschau auf die Vorrunde 2005/2006 war wohl zu optimistisch. Nicht gedacht haben wir dabei an Ersatzgestellungen und Verletzungspech. Die Prognose lautete, wir mischen vorne mit. Na ja, wir sind zwar zum Ende der Vorrunde auf einem vierten Platz, aber trotzdem nur einen Punkt von einem Abstiegsplatz entfernt.

1. TV	Hebsack 2	18 : 0
2. SV	Remshalden 3	14 : 4
3. SF	Steinenberg	9 : 9
4. SG	Schorndorf 5	8 : 10
5. TSV	Rudersberg 2	8 : 10
6. TSV	Rudersberg 3	8 : 10
7. SV	Plüderhausen 6	7 : 11
8. EK	Welzheim 2	7 : 11
9. VFL	Winterbach 4	7 : 11
10. TSV	Haubersbronn 2	4 : 14

Es gibt 2 Absteiger

Zu den Spielen:

Nicht eingeplant war eine Niederlage gleich am ersten Spieltag gegen Steinenberg. Doch schon bei diesem Spiel fing die Misere an. Wir mussten ohne **Uwe Schilling** - unserer Nr.1- antreten. Die Folge war eine 5 : 9 Niederlage.

Dagegen war beim Spiel in Winterbach unser Gegner durch mehrfachen Ersatz stark geschwächt. Unser Sieg viel dementsprechend deutlich mit 9:1 aus. Gegen Haubersbronn konnten wir zwar mit kompletter Besetzung antreten, doch **Matthias Jenk** musste aus Termingründen sein zweites Einzelspiel kampflos abgeben. Es reichte uns trotzdem zu einem Sieg mit 9:6. Im Heimspiel gegen Rudersberg 2 konnten wir auch wieder in kompletter Aufstellung antreten und einen sicheren Sieg mit 9:4 landen, obwohl Rudersberg mit Winkle den erfolgreichsten Spieler der A-Klasse in seinen Reihen hat.

Unser nächster Gegner, Plüderhausen 6, hatte bis dato nicht besonders erfolgreich gespielt, darum rechneten wir uns eigentlich, trotz Ersatz für unsere Nr. 3 **Matthias Jenk**, gute Gewinnchancen aus. Was wir nicht wussten, Plüderhausen hat bis zum Spiel gegen uns immer mit Ersatz gespielt. Ausgerechnet gegen Schorndorf konnten sie zum ersten Mal mit Bestbesetzung antreten. Die Folge für uns war eine 5:9 Niederlage, woran jedoch Ersatzspieler **Hans Engelhardt** ganz bestimmt nicht Schuld war. **Hans** hat, wie wir es von ihm gewohnt sind, seinen Punkt gemacht. An eine Niederlage als Ersatzspieler bei uns kann ich mich bei bestem Willen nicht erinnern.

Steffen Heigl

Unternehmensberatung

Georg-Schienenlin-Weg 19

73614 Schorndorf

Telefon: 07181/65463

Telefon: 07181/929521

Fax: 07181/929520

- * Existenzgründungsplanung, Kalkulations- u. Liquiditätsplanung
- * Überprüfung von Bilanzen bei Übernahme von Betrieben
- * Schulung zur selbständigen Erstellung von Betriebsbuchhaltungen
- * Betriebsberatung für Existenzgründer, Ermittlung des Finanzierungsbedarfes
- * Beratung zur Altersvorsorge
- * Vermittlung von Aufträgen



V. HERRENMANNSCHAFT

Kreisklasse A

Die Rudersberger haben sich zu unseren Lieblingsgegnern entwickelt. Schon in der vorhergehenden Runde konnten wir viermal gegen sie punkten. So scheint es weiterzugehen. Rudersberg 3 wurde nach spannenden Spielen letztendlich mit 9:6 nach Hause geschickt.

Bei unserem letzten Heimspiel in der Vorrunde gegen SV Remshalden 3 hat sich alles gegen uns verschworen. **Uwe Schilling** mussten wir an die dritte Mannschaft abgeben und außerdem verletzte sich **Franz Kincses** beim Einspielen. Dankenswerterweise sprang **Joachim Kern** kurzfristig ein und hat, wie auch **Erhard Schaukal**, jeweils im Einzel sowie im Doppel mit **Schaukal** zusammen gepunktet. Leider konnte unsere Mitte keinen Punkt erkämpfen und so mussten wir das Spiel trotz vorübergehender 6:3 Führung noch mit 6:9 abgeben.

Beim Spiel in Welzheim hat Ersatzspieler **Wolfgang Aust** seine Klasse bewiesen und durch eine starke Leistung zwei Punkte im Einzel geholt und außerdem mit **Erhard Schaukal** im Doppel gepunktet. Die restlichen Punkte bei dieser unerwarteten 6:9 Niederlage holten **Uwe Schilling, Steffen Heigl** und **Erhard Schaukal**.

Zum letzten Spiel in der Vorrunde mussten wir zum Topfavoriten Hebsack. Bei der 2:9 Niederlage punkteten nur unsere Ersatzspieler **Hans Engelhardt** und **Joachim Kern**.

Unser Dank geht aber an alle Ersatzspieler mit der Hoffnung, dass sie auch in der Rückrunde bereit sind bei uns auszuhelfen. Es wird ganz sicher des öfteren nötig sein.

Bilanzen aus der Vorrunde:

Uwe Schilling +6, Jens Schwertfeger +7, Matthias Jenk +3, Steffen Heigl -1, Franz Kincses +11, David Burnautzki 2 Wolfgang Aust +1, Hans Engelhardt +2, Joachim Kern +1

Aussichten für die Rückrunde:

Leider sehr schlecht. Unsere Nr. 1 **Uwe Schilling** steht nur für das erste Spiel Mitte Januar gegen Welzheim zur Verfügung und ist dann bis Ende März aus geschäftlichen Gründen in Spanien.

Außerdem wird **Franz Kincses** verletzungsbedingt evtl. über die ganze Rückrunde aussetzen müssen.

Aufstellung für die Rückrunde:

1 Uwe Schilling, 2 Jens Schwertfeger, 3 Matthias Jenk, 4 Franz Kincses, 5 Steffen Heigl, 6 David Burnautzki, 7 Wolfgang Aust.

Franz Kincses



Qualität · Frische · Professionalität

Ristorante - Pizzeria

Leonardo

Familie Cilia
wünscht einen guten Appetit

SG Schorndorf Vereinsgaststätte beim Stadion
Richard-Kapphan-Str. 10 · Tel.+Fax 07181/63711

Panorama



Lichtenwald, Tel. (07153) 41880
Kegelbahnen noch Termine frei!

Schwäbisch-kroatische Küche
Spezialitäten vom Grill

Öffnungszeiten: Täglich von 11⁰⁰-24⁰⁰ Uhr
Montag ab 17⁰⁰ Uhr
Sonntag durchgehend warme Küche

Sehr gut für Feste aller Art geeignet
2 Nebenzimmer
- Reservierungen erbeten -

Wir freuen uns auf Sie - Familie Novokmet



VI. HERRENMANNSCHAFT

Kreisklasse B

Unser Ziel in dieser Saison ist der Klassenerhalt.

Wir können schon zufrieden sein, wenn wir wenigstens 2 Spiele gewinnen.

Solche oder ähnliche Gedanken kreisten in unseren Köpfen. Aber das gehört jetzt alles der Vergangenheit an. Die 6. Herrenmannschaft belegt nach der Vorrunde mit 9:5 Punkten einen hervorragenden 3. Tabellenplatz.

Nur gegen Hebsack III (14:0) und Schornbach II (12:2)- Bilanz hatten wir wenig zu melden.

Diese Mannschaften sind einfach zu stark besetzt. Mit **Erhard Schaukal** und **Dietmar Kern** für das vordere Paarkreuz, wurde die Sechste enorm verstärkt. Nicht vergessen darf man **Joachim Kern**, der in dieser Saison wie VERWandelt im mittleren Paarkreuz mit Abstand die **BESTE** Bilanz in der Mannschaft erspielte.

Besten Dank auch an unsere Ersatzspieler **Wernfried Hütgens**, **Walter Stipani**, **Franz Siemon**, **Herbert Kern**, **Horst Gebauer**, und **Markus Fichtner**.

Ohne sie hätten wir den 3. Tabellenplatz bestimmt nicht erreicht.

Hans Engelhardt



leistungsstark



fortschrittlich



individuell

Ihr Ford-Partner

TEPFENHART



AUTOMOBILE

Siechenfeldstr. 32 & 73614 Schorndorf (0 71 81) 9 78 17-0



VII. HERRENMANNSCHAFT

Kreisklasse C

Nach dem erfolgreichen Auftakt gegen unsere achte Mannschaft (9:0) erspielten wir bei weiteren Siegen gegen SF Steinenberg II (9:3), TSV Rudersberg V (9:0), TSV Schornbach IV (9:1), EK Welzheim III (9:3) und SC Urbach III (9:2) ungeschlagen mit 12:0 Punkten die Herbstmeisterschaft.

Herausragend war dabei das vordere Paarkreuz mit **Ulrich Spengler** (10:0 Siege) und **Lothar Öttle** (9:0 Siege), die damit auch die Rangliste der Kreisklasse C anführen. Ohne Niederlage blieb auch **Ulrich Luft** (6:0 Siege). Abgerundet wird das gute Abschneiden der Mannschaft durch **Hans-Jürgen Bruna** (6:1), **Günther Schwarz** (4:1) und **Wernfried Hütgens** (4:1). Ungeschlagen beendeten die Doppel **Ulrich Spengler/Lothar Öttle** mit sechs Siegen und **Ulrich Luft/Hans-Jürgen Bruna** mit fünf Siegen die Vorrunde.

Mein Dank gilt den Ersatzspielern **Franz Siemon**, **Horst Gebauer** und **Walter Helber**, der sich trotz erheblicher Sehschwierigkeiten zur Verfügung stellte.

Günther Schwarz

Woll
we
r k
kreativ

Monika Bauer-Boothroyd
Johannesstraße 39
73614 Schorndorf
Telefon/Fax: 0 71 81-4 12 45
e-mail: monika@zvw.de

Öffnungszeiten

Mo + Di, Do + Fr 14 - 18 Uhr

Mi + Sa 10 - 13 Uhr

Letzter Sa im Monat geschlossen



Parfümerie Drogerie Fotografie

erdmann

Frag` ihn doch!

Schornd. Joh.-Phil.-Palm-Str.
Plüderhausen Hauptstraße 29

Wo bekomme
ich alles,
was ich für
ein gutes
Sportfoto
brauche ?



VIII. HERRENMANNSCHAFT

Kreisklasse C

Die Vorrunde ist gespielt und wir belegen den 3. Tabellenplatz. Damit können wir sehr zufrieden sein. Im letzten Spiel hatten wir die Gelegenheit sogar noch zweiter zu werden. Doch der SC Urbach hatte den besseren Tag erwischt, sodass wir hoch verloren haben.

Ich hoffe, dass wir die Rückrunde auch gut bestehen können. Gleich das erste Spiel wird für uns sehr schwer, denn unsere 7. Mannschaft ist ungeschlagener Tabellenführer.

Horst Gebauer

Höllwarth
Folientechnik



- ∞ -Glasbeschichtung
- ∞ -Blendschutz
- ∞ -Sonnenschutz
- ∞ -Autotönung
- ∞ -Folienschriften und Design



www.hoell-ft.de Service: Tel. 07181/ 6 31 00



TT-JUGEND-ABTEILUNG

Für unsere Schüler- und Jugendmannschaften war die Vorrunde alles andere als berauschend. Mit den gezeigten Leistungen kann keiner zufrieden sein. Doch der Reihe nach.

Für unsere Mädchenmannschaft begann die Saison bereits frustrierend, aber nicht, weil die Leistung nicht gestimmt hat, sondern weil bereits vor dem ersten Spiel zwei der leider nur sechs gemeldeten Mannschaften zurückgezogen haben. So verblieben in der Gruppe lediglich vier Mannschaften, was zur Folge hatte, dass nur drei Punktspiele ausgetragen werden konnten. Mit einem 3. Platz in der Tabelle ging die Mannschaft in die Winterpause.



Die Mädchen - Lara Unterberger, Jana Hees, Xenia Unterberger und Lea Feirer

Unsere Schüler III hatten es da etwas besser. Die Gruppe war mit zehn Mannschaften voll besetzt. Von den neun ausgetragenen Spielen wurden fünf gewonnen, vier gingen leider verloren. Mit einem Punktestand von 10:8 und 63:42 Spielen kann die Mannschaft doch recht zufrieden sein. Hoffen wir mal, dass auch die Rückrunde so durchgestanden wird.



TT-JUGEND-ABTEILUNG

Die Schüler II hatten da weniger gute Ergebnisse zu bieten. Von den 5 ausgetragenen Spielen konnte nur eines gewonnen werden. Dementsprechend ist auch die Platzierung, Platz sechs in der Tabelle. Aber die Rückrunde kommt ja noch.

Schüler I hat es am Schlimmsten erwischt. Mit einem Punktestand von 0:18 und eines Spielverhältnis von 8:54 steht die Mannschaft ziemlich einsam am Ende der Tabelle. Ob sich hier in der Rückrunde eine Verbesserung einstellt, kann nur gehofft werden. Der sich abzeichnende Abstieg darf aber nicht nur negativ gesehen werden. Er gibt der Mannschaft die Möglichkeit sich neu zu finden und in der nächsten Saison bei nicht mehr ganz so starken Gegnern auch wieder mal ein Erfolgserlebnis zu bekommen.

Auch unsere Jungenmannschaft hat sich nicht mit Ruhm bekleckert. Mit 2:16 Punkten und 24:52 Spielen steht man ebenfalls auf Platz 10 und damit am Schluss der Tabelle. Aber auch hier muss man sagen, dass bereits zu Beginn der Saison feststand, dass die Mannschaft in ihrer Spielklasse ziemlich chancenlos ist. Aber auch hier gilt für die Rückrunde: "Augen zu und durch". Und der sich abzeichnende Abstieg sollte auch hier nicht als negativ, sondern als Chance für einen Neuaufbau gesehen werden.

Die oben genannten Ergebnisse zeigen, dass noch viel Arbeit auf die in der Jugendarbeit engagierten Mitglieder zukommt. Gleichzeitig erwarten wir aber auch, dass unsere Jugend mehr Engagement und Initiative entwickelt und die Trainingsangebote noch stärker nutzt. Das Training sollte nicht zum Austausch von Informationen, sondern zur Verbesserung der eigenen Spielstärke genutzt und gesehen werden. Mehr Einsatz wäre des Öfteren wünschenswert.

Emmerich Butschler
TT-Jugendleiter

Glaser- und Fensterbauarbeiten in Holz, Kunststoff und Aluminium, historische Fenster und Reparaturen

FENSTER - WIRTH GmbH

Fensterbau - Glaserei

73614 Schorndorf

Wieslaufalstr. 127



(0 71 81) 92 97 47 • Fax (0 71 81) 92 97 48



BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN DER JUGEND

vom 08.10 - 09.10.2005 in Schorndorf

Zum dritten Mal richtete die TT Abteilung am 8./9.10.2005 die Jugendbezirksmeisterschaften in der Karl-Wahl-Halle aus. Das bewährte Organisations-Team sorgte für einen reibungslosen Ablauf des Turniers und für eine sehr gute Bewirtung.

Herzlichen Dank an die vielen Helfer beim Auf- und Abbau, bei der Turnierleitung und in der Küche.

Herzlichen Dank an den VfL Winterbach, der uns wieder einige Tischtennis Tische zur Verfügung stellte.

Die sportlichen Ergebnisse der Schorndorfer:

Im Jungen-Einzel U15 wurde **Rene Butschler** Bezirksmeister und im Jungen Doppel U15 belegte er mit seinem Partner Julian Wörner vom TV Murrhardt den 2. Platz.

Lea Feirer sicherte sich im Mädchen Einzel U11 den 2. Platz.

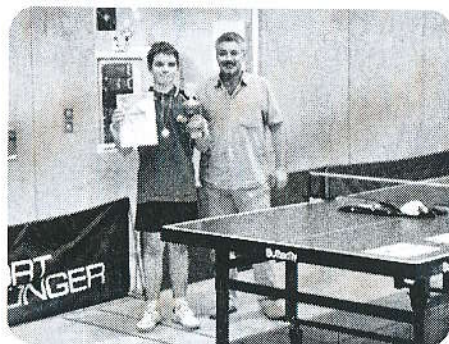
Sina Feirer kam sowohl im Einzel der Mädchen U14, als auch im Doppel mit ihrer Partnerin Amina Rizvo auf den zweiten Platz.

Bei den Mädchen U18 wurde **Sara Feirer** etwas überraschend Bezirksmeisterin. Im Mixed mit Julius Munz vom TTC Hegnach erreichte sie Rang 2 und zusammen mit ihrer Schwester **Sina** wurde sie dritte im Mädchen-Doppel U18.

Sabine Feirer



M. Apperle beim Coaching von René



Bezirksmeister U15 René und sein Betreuer Micha



BAWÜ-QUALIFIKATIONS-RANGLISTENTURNIER

am 06.11.2005 in Betzingen

Trotz der im Jugendbericht sehr unerfreulichen Meldungen gibt es in unserer "Jugendgruppe" auch einzelne "Ausrutscher" im positiven Sinn.

Bei Ranglistenturnier in Betzingen war in der Gruppe Mädchen U 18 **Sara Feirer** und bei den Jungen U 15 **René Butschler** als Vertreter der SG Schorndorf dabei. Für **Sara** war es überraschend, dass sie bereits im ersten Jugendjahr bei dieser Veranstaltung dabei ist. In ihrem "aktiven" Sportlerleben spielt sie bereits in unserer 1. Damemannschaft.

Für **René** war es die letzte Möglichkeit, noch einmal als Schüler so ein Turnier zu bestreiten. Ab der nächsten Saison, muss er auch altersmäßig bei den Jungen spielen. Das heißt, dass alles bisher Erreichte nicht mehr zählt. Er muss sich seine Qualifikation zu solchen Veranstaltungen wieder neu erkämpfen, was bei dem Leistungsniveau bestimmt nicht einfach sein wird.



René Butschler und Sara Feirer hatten allen Grund zum Lachen

Insgesamt kann man mit dem Abschneiden unserer Teilnehmer zufrieden sein. Mit einem 15. Platz für **Sara** und einem 14. für **René** gingen beide Teilnehmer recht zufrieden nach Hause. Wer jetzt meint, unsere beiden hätten besser abschneiden können, dem sei gesagt; wer sich bis zu einem solchen Turnier durchschlägt, muss schon sehr gut spielen können. Es waren bestimmt keine "Luschen" im Teilnehmerfeld vertreten. Außerdem sollte man überlegen, ob man selbst einmal in einer solchen Konkurrenz gespielt hat.

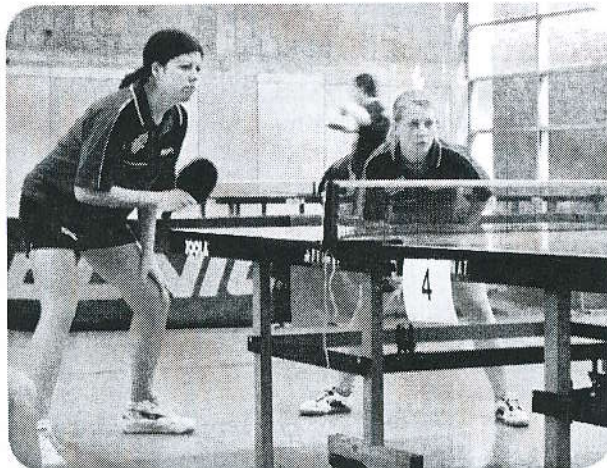
Emmerich Butschler
TT-Jugendleiter



BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN DER AKTIVEN

vom 12.11 - 13.11.2005 in Bettringen

Die diesjährigen Meisterschaften wurden in zwei Hallen ausgerichtet. Es war für die Organisatoren recht schwierig, aber auch für uns Spieler fand die Veranstaltung in einem außergewöhnlichen Rahmen statt. Unsere Abteilung war mit 23 Aktiven an den diesjährigen Bezirksmeisterschaften beteiligt, das war Rekord. Nicht einmal der Veranstalter hatte so viele Sportler anzubieten. Unser großes Ziel, punktbesten Verein zu werden, haben wir um 2 Pünktchen verfehlt.



Unterlagen erst im Finale - Anja Böhringer und Anett Tümpl

Im Damen D-Doppel unterlagen **Anja Böhringer/Anett Tümpl** erst im Finale gegen die Schechinger Zwillinge Katrin und Melanie Frank. Im Damen C-Einzel gewann **Sandra Novotny** souverän gegen die Lorcherin Scholze. Mit ihrer Doppelpartnerin **Sina Feirer** wurde **Sandra** Dritte im Doppel. Das Damen-B- Endspiel gewann **Sabine Feirer** gegen Onischke aus Oeffingen. Im Finale des Damen-B-Doppels schlugen **Sabina Sejkora** und **Sabine Feirer** überraschend Meifort/Onischke aus Oeffingen und wurden damit ebenfalls Bezirksmeister. Im Mixed mussten sich **Sabine Feirer** und **Eren Aytan** im Halbfinale der Paarung Domagalla/Idler geschlagen geben. Im Damen-A-Doppel belegte unser Doppel **Stefanie Fischer/Simone Tomaschek** den 2. Platz. Im Damen-A-Einzel spielte **Simone Tomaschek** bis zum Finale ohne Satzverlust. Hier traf sie auf die frühere Bundesliga-Spielerin Szilvia Kahn. Trotz einer spielerisch sehr guten Leistung unterlag **Simone** und wurde damit Zweite.

Sabine Feirer



BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN DER SENIOREN

am 18.12.2005 in Winterbach

Mit 8 Spielern/innen nahmen wir an den diesjährigen Senioren-Bezirksmeisterschaften teil. Jeder Schorndorfer hatte am Ende auch einen Platz auf dem „Stockerl“ erreicht.

Bei den Senioren 70 erreichten **Rudolf Bachl** und **Wernfried Hütgens** jeweils den 3. Platz im Einzel. Im Doppel erreichten **Horst Gebauer/Wernfried Hütgens** den 2. Platz und **Rudolf** zusammen mit Emil Bachmayer (TV Hebsack) den 3. Platz.

Bei den Senioren 65 kam **Martin Wiegert** sowohl im Einzel als auch im Doppel (mit Toni Tomaschek/ TV Hebsack) auf einen guten 2. Platz.

Peter Hein belegte bei den Senioren 50 B im Einzel den 3. Platz und im Doppel zusammen mit Martin Schneider (VFL Winterbach) den 2. Platz. Besonders erfolgreich konnten sich **Martin Schneck** und **Uwe Hamm** bei den Senioren 40 B in Szene setzen. Im Einzel hatte **Martin** das Pech im Halbfinale auf **Uwe** zu treffen und belegte deshalb „nur“ den 3. Platz. Ohne einen Satzverlust konnte **Uwe** im Einzel den 1. Platz belegen. Im Doppel klappte es dann auch für **Martin** mit dem Platz ganz oben. Zusammen mit **Uwe** gewannen sie das Endspiel gegen Hans-Peter Heß / Klaus Martin (Rommelshausen).

Bei den Seniorinnen 40 konnte auch **Sabine Feirer** bei ihrer ersten Teilnahme gleich richtig abräumen. Sowohl im Einzel als dann auch im Doppel mit Dagmar Heß (Rommelshausen) stand sie ganz oben auf dem Treppchen. Ihren dritten Titel holten **Sabine** und **Uwe** dann noch gemeinsam im Mixed und wurden dadurch zu den erfolgreichsten Teilnehmern der Meisterschaften.

Auch die Vereinswertung konnten wir mit 56 Punkten deutlich vor dem TV Murrhardt und dem VFL Winterbach gewinnen.

Allen Platzierten unser herzlichen Glückwünsche .

Uwe Hamm



SG Schorndorf Tischtennis

1846 e.V.

Die Tischtennisabteilung der SG Schorndorf bedankt sich recht herzlich bei allen
Sponsoren und Werbeinserenten
für die Unterstützung in der Saison 2005/2006



WÜRTTEMBERGISCHE SENIORENMEISTERSCHAFTEN

am 07.01. und 08.01.2006 in Aalen

Die Seniorenmeisterschaften wurde von FVV Wasseralfingen in zwei Hallen ausgerichtet.

Unter 292 angemeldeten Teilnehmern stellte der Bezirk Rems mit 50 Anmeldungen die meisten Starter, darunter 4 Schorndorfer. Während **Peter Hein, Martin Wiegert** und **Sabine Feirer** auch mitgespielt haben, war **Gert Lang** unser überragender Spieler. Er besiegte in der S-60-Klasse im Endspiel Hartwig Fein von der TGV Roßwälden und wurde damit **Württembergischer Seniorenmeister 2006**. Im Mixed gewann **Gert** mit seiner Partnerin Margret Königeter vom TV Reichenbach gegen Judith Kintsch/Friedrich Haase das Finale und holte damit seinen 2. Titel.

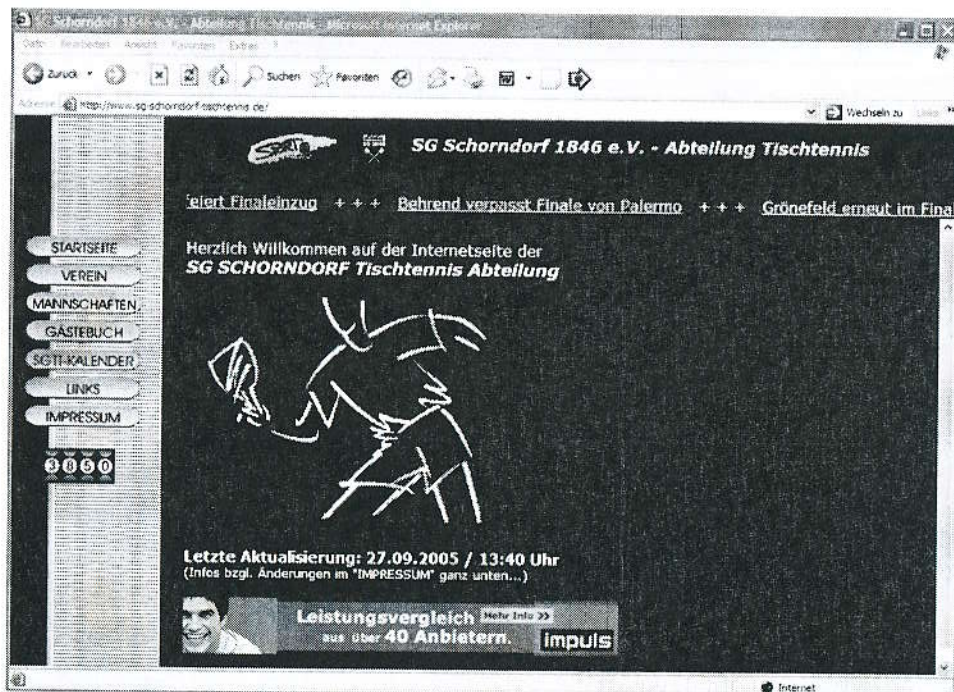
Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!!!

Sabine Feirer



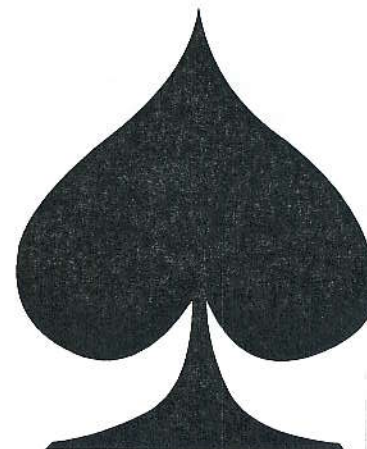
www.sg-schorndorf-tischtennis.de

Ein absolutes Muss für jeden TT-Fan



PLATZIERUNGEN

14. SG-TT-SKATTURNIER



1.)Gert Lang	2252 Punkte
2.)Herbert Kern	2046 Punkte
3.)Michael Aupperle	1963 Punkte
4.)Erhard Schaukal	1862 Punkte
5.)Franz Siemon	1801 Punkte
6.)Uwe Schilling	1536 Punkte
7.)Markus Novotny	1460 Punkte
8.)Wernfried Hütgens	1453 Punkte
9.)Uwe Hamm	1248 Punkte
10.)Emmerich Butschler	1219 Punkte
11.)Andreas Zengödi	941 Punkte
12.)Johannes v. Heißen	924 Punkte



DIE SG SCHORNDORF.....UND SOLLTEN SIE MAL FRAGEN HABEN

Kontaktadresse: Geschäftsstelle SG Schorndorf
(SG Sportanlagen Altlaiche)
Richard-Kapphan-Str. 39
73614 Schorndorf

Ansprechpartner: Monika Kolb (Geschäftsführerin)
Gabriele Klostermann
Gisela Winkler
Steffi Ehrhardt

Öffnungszeiten: Montag und Freitag 9:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 16:00 - 19:00 Uhr

Telefon: (0 71 81) 2 11 00
Fax: (0 71 81) 25 69 16
E-Mail: info@sg-schorndorf.de
Internet: www.sg-schorndorf.de

ANSPRECHPARTNER DER ABTEILUNG TISCHTENNIS

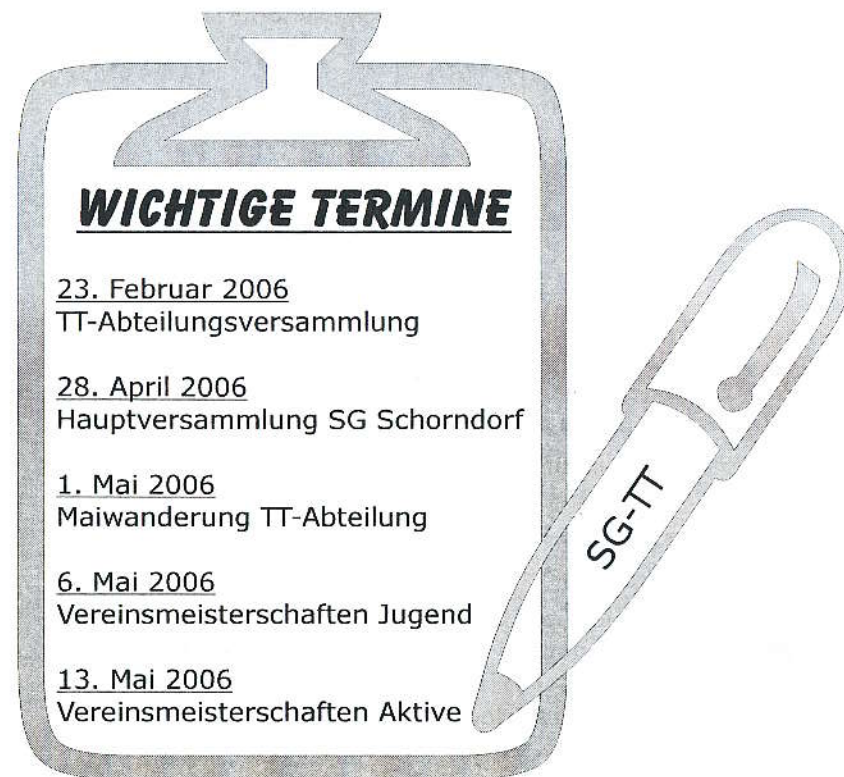
Abteilungsleiter:	Uwe Hamm	(0 71 81) 2 29 11
Stellv. Abteilungsleiter:	Jürgen Kern	(0 71 81) 25 20 34
Sportwart:	Herbert Kern	(0 71 81) 7 37 33
Kassier:	Steffen Heigl	(0 71 81) 6 54 63
Kassenprüfer:	Dietmar Kern	(0 71 81) 2 10 71
	Helmut Wessely	(0 71 51) 6 27 41
Öffentlichkeitsarbeit:	Peter Hein	(0 71 81) 2 16 41
Schriftführer:	Jürgen Kern	(0 71 81) 25 20 34
Vergnügungswart:	Michael Aupperle	(0 71 81) 2 27 33
Gerätewart:	Hans Engelhardt	(0 71 81) 2 15 45
Jugendleiter:	Emmerich Butschler	(0171) 2 06 43 77

JUGENDTRAINER:

Holger Tischer, Sabine Feirer, Uwe Hamm, Simone Tomaschek, Emmerich Butschler und Michael Aupperle.

TRAININGSZEITEN:

Jugend: Dienstag	18.00 Uhr -> 20.15 Uhr.
Donnerstag	18.00 Uhr -> 20.00 Uhr.
Aktive: Dienstag	20.00 Uhr -> 22.30 Uhr.
Donnerstag	19.30 Uhr -> 21.00 Uhr
Freitag	19.30 Uhr -> 22.30 Uhr



Kontaktadresse Redaktion:

Siegfried Feirer
Im Gänswasen 35
73669 Lichtenwald

Tel: (07153) 4 97 11
Fax: (07153) 94 59 12
E-mail: Siegfried.Feirer@T-Online.de

Annahmeschluss für Ausgabe Nr. 18
 ist der 25.04.2006



IMPRESSUM

Herausgeber: Tischtennis - SG Schorndorf

Die Zeitung unterliegt der Zuständigkeit der Abteilung Tischtennis der SG Schorndorf. Redaktionsschluss nach Vereinbarung.

Marketing u. Sponsoring: Herbert Kern, Erhard Schaukal

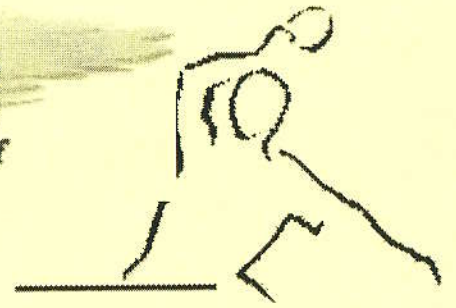
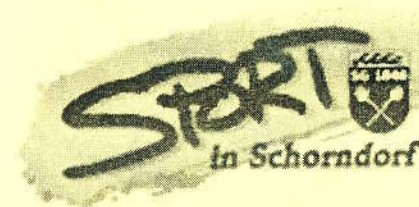
Redaktion: Siegfried Feirer

Mitarbeiter: Sabine Feirer, Peter Hein, Uwe Hamm, Jürgen Kern, Horst Gebauer, Emmerich Butschler, Günther Schwarz, Hans Engelhardt, Sven Fuchs, und Franz Kincses.

Auflage: 200 Hefte



www.sg-schorndorf-tischtennis.de



Die Tischtennisabteilung der SG Schorndorf bedankt sich bei allen Inserenten. Liebe Leser und Freunde des Tischtennissport berücksichtigen Sie unsere Inserenten bei Ihren Einkäufen und Aufträgen.

Leistung - Service - Kompetenz

Das sind unsere Stärken...

- IKKimpuls-Kurse
- IKKimpuls-Beratungen
- IKKimpuls-Werkstatt
das Programm zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- IKK-BetriebsService
- IKK-FamilienService
- IKK Young-Team
unsere Ansprechpartner für 12-18jährige
- IKK-ÖffnungsService
- IKK-KurierService
- IKK-24h-TelefonService
- IKKmed
die Hotline für med. Fragen
Telefon: 01802/455633
(0,06 EUR pro Anruf)
- IKK-Online Service
www.ikkbw.de/wn

*Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne...*



IKK KundenCenter Schorndorf
Telefon: 0 71 81 / 40697-0

IKK KundenCenter Waiblingen
Telefon: 0 71 51 / 1700-0

IKK KundenCenter Backnang
Telefon: 0 71 91 / 9041-0